

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR DIE NUTZUNG DES DIENSTES UND DER PLATTFORM SAMBOAT

Rechtliche Hinweise

Die Website samboat.de wird von der Firma LACANI herausgegeben.

LACANI ist eine Aktiengesellschaft nach französischem Recht, SAS, mit Sitz in 117 quai de bacalan 33300 Bordeaux. Sie ist im Handelsregister von BORDEAUX unter der Nummer 799 758 412 und im ORIAS unter der Nummer 16001576 eingetragen. Die Website ist Gegenstand einer Erklärung bei der nationalen Datenschutzbehörde CNIL unter der Nummer 1744290. Die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Unternehmens LACANI lautet FR 36 799 758 412.

Gesetzlicher Vertreter: Nicolas CARGOU

Leiter der Veröffentlichung: Nicolas CARGOU

Um uns zu kontaktieren:

E-Mail : kontakt@samboat.de

Hoster:

Amazon Web Services LLC

P.O. Box 81226

Seattle - WA 98108-1226

Website: <https://aws.amazon.com>

Telefon: (206) 266-4064

Fax: (206) 266-701



INHALTSVERZEICHNIS

		<i>Seitenzahl</i>
	Definitionen	3
Artikel 1	Annahme der AGB der Website und des SamBoat-Dienstes durch die Nutzer	4
Artikel 2	Anmeldung und Nutzung des Dienstes	5
Artikel 3	Technische Voraussetzungen für den Zugriff auf die Plattform	7
Artikel 4	Rechte und Pflichten von privaten und gewerblichen Eigentümern	8
Artikel 5	Rechte und Pflichten des Mieters	10
Artikel 6	Vertragsbedingungen für die Vermietung	11
Artikel 7	Bedingungen für die Buchung und das Mieten eines Bootes	12
Artikel 8	Bedingungen für Reklamationen	14
Artikel 9	Mietpreis - Vergütung - Servicegebühren	15
Artikel 10	Absicherung der Bezahlung der Vermietungen	15
Artikel 11	Änderung und Stornierung einer Vermietung	16
Artikel 12	Versicherungen	19
Artikel 13	Pflichten und Aufgaben der Gesellschaft	16
Artikel 14	Kautions	21
Artikel 15	Widerrufsfrist	22
Artikel 16	Geistiges Eigentum	23
Artikel 17	Haftungen	23
Artikel 18	Meldung eines rechtswidrigen Inhalts	25
Artikel 19	Ausschluss von Mitgliedern	25
Artikel 20	Personenbezogene Daten - Cookies	25
Artikel 21	Telefonische Abwerbung	26
Artikel 22	Schlichtung	26
Artikel 23	Verschiedene Bestimmungen	27

Die in diesen Allgemeinen Nutzungsbedingungen verwendeten Begriffe haben die folgende Bedeutung:

"Mietanzeige": eine auf der Plattform online gestellte Anzeige, die es ermöglicht, ein Angebot für das Mieten eines Bootes/von Booten unter den von den Eigentümern festgelegten Bedingungen zu präsentieren;

"Bewertungen": Kommentare und/oder Bewertungen, die von einem Nutzer zu einem Boot und/oder einem anderen Nutzer abgegeben werden. Sie werden nach Abschluss einer vertraglichen Beziehung zwischen den Nutzern veröffentlicht;

"Boot": Website registriertes Boot;

"AGB": die vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Nutzung des Dienstes und der Plattform <https://www.samboat.de>;

"Kapitän": Person, die befugt ist, das gemietete Boot zu benutzen und alle Personen unter ihrer Verantwortung und unter der gemeinsamen Verantwortung des Mieters an Bord des Bootes zu nehmen. Er garantiert die Sicherheit der Passagiere während der Fahrt;

"Mietvertrag": entgeltlicher Vertrag, bei dem ein Eigentümer sein Boot für eine bestimmte Zeit und zu einem bestimmten Preis zur Verfügung stellt. Er legt die Bedingungen der zwischen den Parteien vereinbarten Miete fest;

"Kaution": Garantiebetrug, der im Schadensfall vom Bankkonto des Mieters, der seine Zustimmung dazu gegeben hat, abgebucht wird. Sie soll den Vermieter im Falle einer Beschädigung des Bootes oder bei Verlust von Ausrüstungsgegenständen entschädigen. Sie dient auch zur Deckung der Selbstbeteiligung und der Strafzahlungen;

"Flottenpartner": Bezeichnet Eigentümer von professionellen Booten, die von SamBoat auf einer "Makler"-Betriebsart angeboten werden. Die geltenden Mietbedingungen sind in diesem Fall die der Flotte. SamBoat übernimmt bei diesen Buchungen lediglich eine Maklerfunktion;

"Servicegebühren": Kosten, die SamBoat für die Durchführung dieses Vermittlungsdienstes erhebt;

"Mieter": bezeichnet jedes Mitglied, das ein Boot mieten kann;

"Mitglied": jede Person, die auf der Plattform registriert ist und über ein Benutzerkonto verfügt;

"Angebot": Angebot, das vom Eigentümer eines Bootes gemacht wird, um dessen Vermietung zu ermöglichen;

"Plattform": elektronisches Medium für die Kommunikation und den Austausch zwischen den Nutzern des Dienstes bzw. zwischen den Nutzern und der Gesellschaft. Sie wird von der Gesellschaft verwaltet und ist über das Internet unter der Adresse: <https://www.samboat.de> erreichbar; Sie kann auch als "die Website" bezeichnet werden;

"Preis": Der Gesamtbetrag einer Miete, der die Vergütung, die Gebühren für den Betrieb der Website, die Versicherungskosten, die vom Mieter gewählten Dienstleistungen, die Mehrwertsteuer, die von den Nutzern gewählten Optionen und alle Strafen oder anderen Kosten, die aufgrund der vorliegenden Bedingungen anfallen, umfasst. Der Preis wird täglich berechnet und richtet sich nach den saisonalen Tarifen;

"Profil Konto": Daten, die von einem Nutzer bei der Registrierung auf der Website oder im Laufe der Nutzung der Website freiwillig zur Verfügung gestellt werden;

"Eigentümer": umfasst Bootseigner, die ihr(e) Boot(e) auf der Website vermieten möchten. Angezeigt sind Eigentümer, deren gelegentliche Bootsvermietung privat erfolgt oder deren Bootsvermietung beruflich erfolgt und eine Haupteinnahmequelle darstellt;

"Vergütung": Geldbetrag, der vom Mieter an den Eigentümer eines Bootes als Gegenleistung für die Miete gezahlt wird;

"Buchung": eine Aktion eines Mieters, um ein Angebot für eine Bootsanmietung zu reservieren. Sie wird in Erwartung der Zustimmung des Vermieters formuliert;

"Gesellschaft" oder "SamBoat": die Gesellschaft LACANI SAS, Herausgeberin der Plattform <https://www.samboat.de> und der mobilen Anwendung SamBoat;

"Nutzer": umfasst unterschiedslos Eigentümer und Mieter sowie jede Person, die ordnungsgemäß auf der Plattform registriert ist.

Artikel 1 - Annahme der AGB der Website und des SamBoat-Dienstes durch die Nutzer

Die Nutzer erklären, dass sie die AGB in ihrer Gesamtheit zur Kenntnis genommen haben und akzeptieren ohne Vorbehalt oder Ausnahme alle Bestimmungen, die die vorliegenden Allgemeinen Nutzungsbedingungen für den Dienst und die SamBoat-Plattform ausmachen. Sie gelten ohne Einschränkung für alle Dienste, die von der Firma LACANI SAS über die Gemeinschaftsseite <https://www.samboat.de> angeboten werden.

Die Website bietet einen Vermittlungsdienst für ihre Mitglieder an, deren Registrierung auf der Website die Teilnahme an Bootsvermietungsaktivitäten ermöglicht, sei es als Eigentümer oder als Mieter.

Das SamBoat-Konzept ermöglicht es, private oder gewerbliche Bootsbesitzer mit allen Personen zusammenzubringen, die diese Boote mieten möchten.

SamBoat hat zum Ziel, die Gemeinschaft zu strukturieren und zu dynamisieren, in der sich Eigentümer und potenzielle Mieter untereinander austauschen und verschiedene Vermietungen finalisieren können.

Die vorliegenden AGB sollen die Bedingungen für die Nutzung der Website und des SamBoat-Dienstes festlegen, aber auch die Beziehungen zwischen der Website und ihren Nutzern oder nur zwischen den Nutzern organisieren.

Der Zugriff auf und die Nutzung der Website unterliegt der Annahme und Einhaltung der AGB.

Die AGB können an die Bedürfnisse des Dienstes oder der Nutzer angepasst werden. Jede Änderung der AGB ist ab dem Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung für alle Nutzer der Website wirksam.

Artikel 2 - Anmeldung und Nutzung des Dienstes

2.1 – Bedingungen der Anmeldung

Die Registrierung auf der Plattform muss direkt auf der Website <https://www.samboat.de> erfolgen.

Die Nutzung der von der Gesellschaft auf der Plattform angebotenen Dienste setzt die Einrichtung eines persönlichen Kontos voraus. Das auf der Website bereitgestellte Formular muss ausgefüllt werden, um die Eröffnung eines Kontos und die Aufnahme als Mitglied der SamBoat-Gemeinschaft zu ermöglichen.

Um die Vertraulichkeit der in ihrem Konto gespeicherten Daten zu gewährleisten, werden die Nutzerinnen und Nutzer aufgefordert, bei der Erstellung des besagten Kontos ein Passwort zu wählen. Nach Abschluss der Erstellung des Kontos, **dürfen sie ihr Passwort in keiner Weise an Dritte weitergeben. Das Konto ist streng persönlich und vertraulich.**

Andernfalls kann die Gesellschaft nicht für den unberechtigten Zugriff auf das Konto eines seiner Mitglieder haftbar gemacht werden.

Die Gesellschaft behält sich das Recht vor, Bewerbungen anzunehmen oder abzulehnen, wenn sie gegen die vorliegenden AGB verstoßen oder sich als unangemessen für die Interessen der Nutzergemeinschaft erweisen. Die Ablehnung einer Bewerbung wird per E-Mail mitgeteilt.

Jedes Mitglied hat das Recht, seine Mitgliedschaft im SamBoat-Service zu kündigen, indem es seine Abmeldung unter kontakt@samboat.de beantragt;

2.2 – Informationen, die von den Nutzern bei der Registrierung angegeben werden

Die Nutzer verpflichten sich, bei der Registrierung oder der Teilnahme an den Diensten der Website genaue und wahrheitsgemäße Informationen anzugeben. Sie verpflichten sich, die angegebenen Daten regelmäßig zu aktualisieren.

Jeder Nutzer ist allein für die von ihm eingegebenen Informationen verantwortlich. Da SamBoat nicht die Aufgabe hat, die Richtigkeit der von den Mitgliedern der Website eingegebenen oder hochgeladenen Informationen zu überprüfen, verzichten die Benutzer darauf, SamBoat oder die Gesellschaft in irgendeiner Weise für falsche oder verfälschte Informationen anderer Benutzer haftbar zu machen.

Ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Gesellschaft kann das Mitglied sein Konto und den Zugang zu allen damit verbundenen Diensten sperren oder löschen, wenn es mehrere Konten erstellt oder nutzt, sei es unter seiner eigenen Identität oder der eines Dritten.

2.3 – Von Nutzern veröffentlichte Mietanzeigen

Die Eigentümer verpflichten sich, Vermietungsanzeigen zu veröffentlichen, die den tatsächlichen Bedingungen für die Vermietung ihres Bootes entsprechen. Jeder Eigentümer ist allein für die Authentizität der auf der Website veröffentlichten Vermietungsanzeigen verantwortlich.

Da die Dienste der Website auf die bloße Kontaktaufnahme zwischen Nutzern beschränkt sind, können SamBoat oder die Gesellschaft unter diesen Umständen nicht für ungenaue, falsche oder verfälschte Vermietungsanzeigen haftbar gemacht werden.

Die Website oder die Gesellschaft können auch nicht für den Inhalt der veröffentlichten Vermietungsanzeigen oder für die Verletzung von Rechten eines Dritten oder eines anderen Nutzers durch einen Nutzer verantwortlich gemacht werden.

2.4 – Von Nutzern veröffentlichte Bewertungen

Die Nutzer erlauben der Website, auf ihrem Profil die von anderen Mitgliedern unter der Kategorie "Bewertungen" formulierten Bewertungen zu veröffentlichen.

Der Nutzer, der eine Bewertung abgegeben hat, darf keine Informationen oder Elemente veröffentlichen, die der Ehre oder dem Ruf des bewerteten Nutzers schaden könnten.

Der Service der Website kann nicht darin bestehen, den Inhalt der Bewertungen zu kontrollieren. Die Website fordert die Nutzer jedoch auf, Inhalte oder Bewertungen zu melden, die gegen die öffentliche Ordnung, das Gesetz, die Moral, die guten Sitten und/oder die Ehre oder den Ruf irgendeiner Person oder Körperschaft verstoßen könnten.

Der Nutzer trägt die alleinige Verantwortung für den Inhalt der veröffentlichten Bewertungen. Der Nutzer verpflichtet sich und erklärt sich damit einverstanden, die möglichen Folgen allein zu tragen.

Sie können von den Administratoren der Website auf legitimen Antrag eines Nutzers, der die Missbräuchlichkeit eines Kommentars begründet, gelöscht werden.

Der Nutzer hat 90 (NEUNZIG) Tage nach Beendigung des Mietverhältnisses Zeit, um seine Bewertung auf der Seite abzugeben.

2.5 – Nachrichten zwischen Nutzern

Die zwischen den Nutzern ausgetauschten Nachrichten unterliegen ebenfalls ihrer eigenen Verantwortung. Sie müssen den grundlegenden Anforderungen an Höflichkeit und gutes Benehmen genügen. Die betreffenden Nachrichten können von den Administratoren der Website auf legitimen Antrag eines Nutzers, der den missbräuchlichen Charakter einer Nachricht begründet, gelöscht werden

2.6 – Verwaltung der Website, der Beiträge oder des Austauschs zwischen Nutzern

Im Falle eines Verstoßes gegen die oben genannten Verpflichtungen und ganz allgemein im Falle eines Verstoßes gegen die vorliegenden AGB behält sich die Plattform das Recht vor, die vorgeschlagenen Angebote zu akzeptieren oder von der Website zu entfernen, Inhalte und Meinungen unverzüglich zu entfernen oder einem Nutzer die Mitgliedschaft zu entziehen, indem sie dessen Profil löscht.

Der ausgeschlossene Nutzer wird darüber informiert, indem er eine E-Mail an der E-Mail-Adresse gesendet bekommt, die er bei der Registrierung auf der Website angegeben hat.

Falls ein Nutzer nach einer Vermietung einen Schadensfall eröffnet, kann das **Lager von Bewertungen** sowohl für den Eigentümer als auch für den Mieter gesperrt werden, um Erpressungssituationen zu vermeiden.

Die Mitglieder sind außerdem verpflichtet, die Gesellschaft unverzüglich über Änderungen zu informieren, die die Einhaltung der AGB oder ihren Verbleib in der SamBoat-Gemeinschaft beeinträchtigen könnten.

Die Seite ist berechtigt, diese Inhalte und Bewertungen in einem kommerziellen Rahmen oder im Rahmen von Aktivitäten mit Partnern der Seite zu nutzen und/oder zu verwerten.

Artikel 3 – Technische Voraussetzungen für den Zugang auf die Plattform

Der Nutzer oder das Mitglied kann über ein Internet-Netzwerk kostenlos, ohne Ausnahme oder Bedingung auf die Dienste der Plattform zugreifen. Die Kosten, die dem Nutzer für den Zugang zu den Diensten entstehen (Computerhardware, Software, Internetverbindung usw.), gehen zu seinen Lasten. Der nicht auf der Website registrierte gelegentliche Nutzer hat keinen Zugang zu den Diensten, die den regulär registrierten Nutzern vorbehalten sind.

Die Website verpflichtet sich, alle ihr zur Verfügung stehenden Mittel einzusetzen, um einen kontinuierlichen und qualitativ hochwertigen Zugang zu ihren Diensten zu gewährleisten. Die Verpflichtung der Website zu diesem Zweck besteht in der Bereitstellung von Mitteln. SamBoat kann nicht für Ereignisse haftbar gemacht werden, die eine Störung des Netzwerks oder des Servers zur Folge haben. Der Zugang zu den Diensten der Website kann jederzeit ohne Vorankündigung oder Entschädigung unterbrochen, ausgesetzt oder geändert werden.

Ohne Vorankündigung oder Entschädigung behält sich die Gesellschaft das Recht vor, den Zugang zur Plattform oder den Zugang zu den Diensten vorübergehend zu unterbrechen, insbesondere für Aktualisierungen, Wartungsarbeiten, ohne dass diese Liste an Gründen einschränkend ist.

Die Gesellschaft behält sich rechtlich das Recht vor, die Plattform und die angebotenen Dienste jederzeit zu ergänzen oder zu ändern.

Die Gesellschaft kann nicht für eventuelle Unannehmlichkeiten oder Schäden haftbar gemacht werden, die sich aus der vorübergehenden Nichtverfügbarkeit der Dienste oder der endgültigen Schließung der gesamten oder eines Teils der Plattform oder der damit verbundenen Dienste ergeben können.

Um Informationen im Falle von Einschränkungen bei der Nutzung der Plattform zu erhalten, kann sich der Nutzer/das Mitglied an den Kundenservice des Unternehmens unter der folgenden E-Mail-Adresse wenden: kontakt@samboat.de

Artikel 4 – Rechte und Pflichten von privaten und gewerblichen Eigentümern

4.1 – Zugang zu Diensten

Die Voraussetzungen, um ein Boot zum Verleih anbieten zu können, sind die folgenden:

- man muss ein Mitglied der SamBoat-Gemeinschaft sein;
- man muss Eigentümer eines Bootes sein und über die Dokumente verfügen, die das Eigentumsrecht nachweisen;
- andernfalls muss man die reguläre Aufsicht über das Boot haben und über alle Genehmigungen und Bescheinigungen verfügen, die zur Vermietung des Bootes berechtigen; der Eigentümer muss in der Lage sein, dem Mieter diese Genehmigungen und Bescheinigungen schriftlich und unterschrieben zur Verfügung zu stellen;
- die Echtheit und Ehrlichkeit der gegebenen Dokumente und Informationen muss nachweisbar sein;
- man muss über die Versicherungspapiere für das Boot für das entsprechende Jahr verfügen;
- man muss das Boot in perfektem Betriebszustand und regelmäßig gewartet anbieten;
- das zur Vermietung angebotene Boot muss mit einer seiner Kategorie entsprechenden Sicherheitsausrüstung versehen sein;
- es muss den geltenden Gesetzen und Vorschriften entsprechen, insbesondere für die Vermietung „mit Skipper“.

Folgende Wasserfahrzeuge sind für die Vermietung über die Plattform verboten:

- Windsurf-Bretter;
- Kajak, Kanu.

4.2 – Pflichten des Eigentümers

Der Eigentümer muss in seiner Anzeige die Mietbedingungen seines Bootes präzisieren und folgende Angaben machen:

- die übliche Verfügbarkeit seines Bootes;
- die Mietpreise nach Saison;
- den Liegeplatz des Bootes und andere Informationen, die zu Details und für die Bewertung der Vermietung notwendig sind.

Der Eigentümer verpflichtet sich, dass der in der Anzeige angegebene Preis höchstens dem Preis entspricht, der auf allen anderen Plattformen oder Veröffentlichungen angegeben wird.

Er muss diese Informationen aktualisieren, wenn er die Bedingungen des Mietvertrags ändert.

Der Eigentümer verpflichtet sich gegenüber dem Mieter, Folgendes zur Verfügung zu stellen:

- ein Boot, das der Vermietungsanzeige entspricht, in perfektem Betriebszustand, mit aktuellen Inspektionen und nach den Regeln für das Winterlager regelmäßig gewartet;
- ein ordnungsgemäß für die Vermietungstätigkeit versichertes Boot;
- ein sauberes Boot ohne Schäden oder Unordnung außer denen, die auf dem Protokoll über den Zustand des Bootes verzeichnet sind;
- ein Boot, das über eine Sicherheitsausrüstung verfügt, die den anwendbaren Vorschriften für die betreffende Schifffahrtskategorie entspricht, und das mit einer aktuellen Eintragung der Sonderprüfung wie auch mit den angemessenen Verbrauchsgütern versehen ist;
- einen Mietvertrag mit einem Zustandsprotokoll bei Ankunft und Abfahrt;
- Schwimmwesten in der der Anzahl der Personen an Bord entsprechenden Menge.

Außerdem verpflichtet sich der Eigentümer, zu prüfen ob:

- der Mieter einen regulären französischen Bootsführerschein besitzt, wenn dies gesetzlich erforderlich ist, oder den eines Landes, das ein Abkommen mit Frankreich unterzeichnet hat;
- die benutzte Bankkarte auf den Namen des Mieters lautet;
- sich der Mieter verpflichtet, die örtlichen Navigationsregeln zu beachten (z.B. die Benutzung der vorgeschriebenen Fahrrinnen).

Die Nutzer haften allein für die Beachtung der Gesetze und Vorschriften für die Schifffahrt oder das Mieten eines Boots mit Skipper. Sie müssen garantieren und prüfen, dass die Bedingungen für die Einhaltung der Vorschriften bestehen, so dass die Eigentümer darauf verzichten, SamBoat diesbezüglich haftbar zu machen.

4.3 – Sonderfall bei gewerblichen Eigentümern

Die Vergütung des gewerblichen Eigentümers richtet sich nach seiner Preistabelle. SamBoat kann die Festlegung der Vergütung des Eigentümers in keiner Weise steuern oder bestimmen.

Die von dem gewerblichen Eigentümer gesondert angebotenen Optionen werden vom Mieter am ersten Tag der Mietzeit bezahlt, sofern sie im Voraus vom Mieter genehmigt wurden. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des gewerblichen Eigentümers gelten ab dem Zeitpunkt der Zahlung der Vergütung durch den Mieter bis zur Rückgabe des Fahrzeugs an den gewerblichen Eigentümer.

Außerhalb der Mietzeit gelten ausschließlich die in den AGB des gewerblichen Eigentümers festgelegten Bedingungen für die Stornierung von Mieten anstelle der in diesen AGB festgelegten Bedingungen.

Artikel 5 – Rechte und Pflichten des Mieters

5.1 – Zugang zu Diensten

Folgende Bedingungen gelten, wenn man ein Boot mieten will:

- man muss Mitglied der SamBoat-Gemeinschaft sein;
- man muss mindestens 18 Jahre alt sein;
- Inhaber des Sportbootführerscheins sein, der erforderlich ist, um das Boot am gewünschten Zielort zu manövrieren;
- man muss über eine gültige Kreditkarte verfügen;
- man darf keine Krankheit haben, die das Führen eines Bootes verbietet.

5.2 – Pflichten des Mieters

Der Mieter wird darauf hingewiesen, dass er als Aufseher über die Sache für das Boot verantwortlich ist, und zwar ab Übernahme des Bootes bis zu seiner Rückgabe. Er muss es im Namen der Sorgfaltspflicht vernünftig benutzen, unterhalten und versorgen. Wir weisen darauf hin, dass nur der Mieter, der die Buchung des Bootes abgeschlossen hat, das Boot führen darf.

Ausnahmsweise kann jemand anders als der Mieter die Rolle des Bootsführers übernehmen, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- er muss mindestens 18 Jahre alt sein;
- er muss einen Bootsführerschein besitzen, wenn dies vorgeschrieben ist;
- er muss über eine gültige Kreditkarte verfügen;
- er darf keine Krankheit haben, die das Führen eines Bootes verbietet.

Darüber hinaus verpflichtet sich der Mieter gegenüber dem Eigentümer:

- ein sauberes Boot zurückzugeben, ohne Schäden außer denen, die in der Beschreibung des Bootes oder in dem Übernahmeprotokoll des Bootes verzeichnet sind;
- den Zeitplan für die Entgegennahme und die Rückgabe des Bootes, der mit dem Eigentümer vereinbart ist, zu beachten;
- sich zu vergewissern, dass die Personen an Bord eine Schwimmweste oder einen Schwimmgürtel tragen;
- alle Gesetze und Vorschriften zur Schifffahrt zu beachten;
- das Boot mit der Menge an Kraftstoff zurückzugeben, die es zu Beginn der Mietzeit aufwies.

Es ist dem Mieter ausdrücklich verboten, das Boot unterzuvermieten, ein anderes Boot abzuschleppen und Passagiere gegen Entgelt zu transportieren.

Sofern in der Anzeige nicht anders angegeben, sind Tiere an Bord nicht erlaubt.

Der Mieter muss das Boot an demselben Ort zurückgeben, an dem die Übernahme stattgefunden hat.

Der Mieter haftet gegenüber den zuständigen Behörden und betroffenen Dritten allein für jede absichtliche oder unabsichtliche Nichteinhaltung der in seinem Fahrtgebiet geltenden Vorschriften und deren rechtliche Folgen (Strafverfolgung, Gerichtsverfahren, Geldstrafen usw.). Er entbindet den Eigentümer und die Gesellschaft ausdrücklich von jeglicher Haftung aus diesem Grund.

Der Mieter verpflichtet sich, während der Mietdauer die laufenden Kontrollen und die Reinigung des Bootes sicherzustellen und insbesondere täglich den Ölstand der Motoren und die Funktionsfähigkeit der Ausrüstungen

und Geräte an Bord zu überprüfen. Unter allen Umständen bleibt der Mieter bis zur Rückgabe an den Eigentümer der Aufsicht über das Boot und muss daher dafür sorgen, dass es in gutem Zustand bleibt.

Die Nutzer haften allein für die Beachtung der Gesetze und Vorschriften für die Schifffahrt oder das Mieten eines Boots mit Skipper. Sie sind verpflichtet sicherzustellen und zu prüfen, dass die Bedingungen für die Einhaltung bestehen, so dass die Eigentümer darauf verzichten, SamBoat diesbezüglich haftbar zu machen..

Artikel 6 – Vertragsbedingungen für die Vermietungen

Jedes regulär auf der Plattform als Mieter eingeschriebene Mitglied kann ein Boot, das auf der Plattform zur Vermietung angeboten wird, reservieren.

Allerdings weisen wir darauf hin, dass die Plattform ein Service für die Kontaktherstellung ist und dass die vertraglichen Beziehungen, die bei den Vermietungen geschlossen werden, frei verhandelt und von den Nutzern abgeschlossen werden.

Der Eigentümer und Mieter müssen vor Abschluss eines Mietvertrages die Mietbedingungen vereinbaren.

Die Website stellt den Nutzern eine vorgefertigte Vorlage für den Bootsvermietungsvertrag sowie eine elektronische Version über die mobile Anwendung zur Verfügung. Es ist den Nutzern freigestellt, dieses Modell zu benutzen, es zu ändern, anzupassen oder ein anderes vorschriftsmäßiges Vertragsdokument ihrer Wahl zu benutzen

Der papierlose Vertrag hat die gleiche Rechtsgültigkeit wie der Papiervertrag zum Ausdrucken.

Wenn die Nutzer ein anderes Vertragsdokument benutzen, verpflichtet sich der Eigentümer in diesem Vertrag:

- das vermietete Boot vorzustellen und zu beschreiben;
- die Merkmale und Ausrüstungen, die in der Mietanzeige aufgeführt sind, vorzustellen;
- einen bestimmten Preis zu formalisieren und festzulegen;
- eine genaue und eindeutige Mietdauer festzulegen, einschließlich der Zeitpunkte für Beginn und Ende der Vermietung;
- das Kraftstoffniveau des verliehenen Bootes zu erwähnen.

Die Nutzer sind verpflichtet, die vertraglich vereinbarten Pflichten einzuhalten. Die Nutzer können keinen Vertrag abschließen, an dem ein Dritter, der nicht unterzeichnet hat, beteiligt ist. Sie haften allein im Rahmen dieses Vertrages und können nicht die geringste Verpflichtung für SamBoat oder die Gesellschaft, die für den zwischen den Nutzern unterzeichneten Vertrag die Eigenschaft des Dritten einnimmt, geltend machen.

Die Vertragsbedingungen werden infolgedessen frei zwischen Eigentümern und Nutzern festgelegt. Den Eigentümern und den Nutzern steht es also frei, eine Vermietung anzubieten, zu akzeptieren oder abzulehnen, ohne dass die Gesellschaft in irgendeiner Weise in ihre Wahl eingreift und ohne dass ihre Haftung in Bezug auf die vertraglichen Beziehungen, die nur zwischen den Nutzern bestehen, geltend gemacht werden kann.

Wenn ein Eigentümer ein Angebot für den Buchungspreis abgibt und vorschlägt, nur einen Teil oder eine Anzahlung des Mietpreises über die Plattform und den anderen Teil vor Ort zu zahlen, schuldet er die gesamte Servicegebühr, die auf der Grundlage des ursprünglichen Antrags des Mieters berechnet wird. In diesem Fall behält sich SamBoat das Recht vor, den Gesamtpreis der Miete zu ändern und die ursprüngliche Servicegebühr von den Mieteinnahmen des Eigentümers abzuziehen.

Artikel 7 – Bedingungen für die Buchung und das Mieten eines Bootes

• AUSWAHL EINES ANGEBOTS:

Der Mieter wählt auf der Website ein oder mehrere zur Vermietung angebotene Boote aus. Diese Auswahl geschieht aufgrund von **frei definierten Kriterien, beispielsweise:** Merkmale des Bootes, Liegeplatz, Preise, Kenntnis des Mitglied-Eigentümers. Der Mieter gibt bei seiner Buchung die Daten und Uhrzeiten für den Beginn und das Ende der gewünschten Anmietung an.

• ANNAHME DES ANGEBOTS:

Der Eigentümer erhält das Angebot für die Buchung, das er **annehmen oder ablehnen** kann. Der Eigentümer, der positiv auf die Mietanfrage reagiert, verpflichtet sich, sein Boot für den vom Mieter vorgeschlagenen Zeitraum zur Verfügung zu stellen.

• BEZAHLUNG DER VERMIETUNG:

Der Mieter muss den Mietpreis per **Kreditkarte (MASTERCARD ODER VISA AMEX)** oder per Überweisung bezahlen. Schecks, Bargeld oder Feriengutscheine werden nicht akzeptiert. Die Buchung ist damit gültig. Der Mieter hat auf der Website den Gesamtbetrag der Buchung einschließlich der Servicegebühr zu entrichten. Die dem Eigentümer zustehende Gebühr wird vom Mieter innerhalb von **24 (VIER-UND-ZWANZIG) Stunden** nach dem ersten Tag des Mietverhältnisses auf sein Bankkonto überwiesen. **Die zur Zahlung verwendete Kreditkarte muss auf den Namen des Mieters ausgestellt sein.**

• BESTÄTIGUNG DER VERMIETUNG:

Der Mieter und der Eigentümer erhalten eine **E-Mail**, in der sie darüber informiert werden, dass der Mietvertrag bestätigt wurde. Dem Eigentümer und dem Mieter werden die praktischen Informationen zum Mietobjekt mitgeteilt: Ort, Preis, Mietdaten und ein Vorschlag für einen Mustermietvertrag, der die Bestandsaufnahme beinhaltet.

• ÜBERNAHME DES BOOTES:

Der Eigentümer und der Mieter treffen sich am Tag des Mietbeginns zur Übergabe des Bootes und der Schlüssel. Der Eigentümer und das Mitglied müssen die Identität des anderen Mitglieds prüfen, indem sie insbesondere die Originale der Bootsführerscheine, die Zulassung und die Registrierung des Bootes kontrollieren. Der Mieter hat den ersten Tag des Mietverhältnisses Zeit, um eventuelle Beschwerden über die Mietbedingungen geltend zu machen.

• UNTERZEICHNUNG DES MIETVERTRAGES/ABNAHMEPROTOKOLL DES BOOTES:

Nach der Unterzeichnung des Mietvertrages erstellen der Eigentümer und der Mieter ein gegenseitig unterzeichnetes Abnahmeprotokoll des Bootes auf der von der Gesellschaft gelieferten Zusammenfassung, die von einer der beiden Parteien ausgedruckt wird. Der Eigentümer und der Mieter behalten je ein Exemplar des Protokolls. Diese Bestandsaufnahme muss unbedingt enthalten:

- den Familienstand des Eigentümers und des Mieters;
 - . Name, Vorname der Parteien;
 - . Firmenbezeichnung und Nr. der Eintragung, wenn es sich um Firmen handelt;
 - . Adresse;

- . Telefonnummer;
- . Führerscheinnummer, Nummer des Personalausweises oder Reisepasses.
- die außen oder innerhalb des Bootes bekannten Schäden, mit genauer Beschreibung und Fotobeweis;
- eine Liste mit den Gegenständen, die für den Komfort des Mieters im Boot gelassen werden;
- den Stand des Kraftstoffbehälters.

• **RÜCKGABE DES BOOTES:**

Die Mietzeit endet mit der Rückgabe des Bootes, der Schlüssel und der kontradiktorischen Prüfung des Zustands des Bootes, der im Protokoll des Endes der Vermietung, das von beiden Parteien unterzeichnet wird und von dem jede Partei ein Exemplar erhält, schriftlich festgehalten wird. In diesem Protokoll müssen unbedingt der Kraftstoffstand und jeder Schaden erwähnt werden, der während der Mietzeit eingetreten ist.

Das Boot muss unbedingt am vereinbarten Ort und Uhrzeit zurückgegeben werden.

Eine Verlängerung der Mietzeit muss vom Eigentümer und von der Gesellschaft genehmigt werden, damit die Deckung der Versicherung verlängert werden kann. Andernfalls ist das Boot nicht mehr versichert.

EVENTUELLE REKLAMATIONEN DES EIGENTÜMERS:

Der Eigentümer muss innerhalb von 48 (ACHT-UND-VIERZIG) Stunden ab der letzten Stunde des letzten Tages der Mietzeit die eventuelle Nichtbeachtung des Kraftstoffstandes bei der Rückgabe des Bootes und die Ereignisse, die während der Mietzeit eingetreten sind, melden. Diese Reklamationen sind über folgende Adresse Mitzuteilen sinistre@samboat.fr. Der Mieter kann auch mitteilen, ob er diese Benachrichtigungen an dieselbe E-Mail-Adresse erhalten will. Im Fall von Widersprüchen zwischen den Informationen des Eigentümers und des Mieters nimmt die Gesellschaft das von beiden Parteien unterzeichnete kontradiktorische Bestandsprotokoll zu Hilfe.

• **BEWERTUNG DER VERMIETUNG:**

Nach Ablauf der Mietzeit werden der Eigentümer und der Mieter zu einer gegenseitigen Bewertung, die dann auf der Plattform veröffentlicht wird, aufgefordert.

• **SONDERFALL MAKLERBETRIEB**

Einige Bootsangebote sind nur auf der Grundlage von Kostenvoranschlägen verfügbar und werden vom Typ "Makler" betrieben. Diese Angebote sind an der Schaltfläche "Angebot anfordern" auf ihrer Seite erkennbar.

• **EMPFANG VON ANGEBOTEN**

Der Mieter erhält mehrere Angebote für Boote, die zu verschiedenen Flottenpartnern gehören. Der Mieter kann angeben, ob er an dem Angebot interessiert ist oder nicht.

• **MIETREGELUNG:**

Der Mieter kann den Mietbetrag per Kreditkarte oder per Überweisung begleichen. Schecks, Bargeld, E-Cards, Prepaid-Kreditkarten und Maestro-Karten werden nicht akzeptiert. Um die Reservierung zu bestätigen, kann er nur eine Anzahlung leisten, wenn die Bedingungen dies zulassen, dann wird ihm ein Zahlungsplan vorgeschlagen.

• **MIETBESTÄTIGUNG:**

Der Mieter erhält eine E-Mail, die ihn darüber informiert, dass die Miete bestätigt wurde, mit den praktischen Informationen: Mietvertrag, Zugangsformular zur Basis, auszufüllende Crewliste usw. Die Partnerflotte wird direkt von SamBoat bezahlt, sobald die Buchung bestätigt wurde, die Gelder werden nicht beschlagnahmt.

• **INBESITZNAHME DES BOOTES:**

Der Mieter muss sich zu den vereinbarten Zeiten und Daten auf der Basis einfinden. Die administrativen Formalitäten (Zahlung der Optionen, Unterzeichnung des Vertrags, Crewliste, Bestandsaufnahme..) müssen vorher erledigt worden sein. Die Mietbedingungen des Flottenpartners gelten während der gesamten Mietdauer bis zur Rückgabe des Bootes

• **BEWERTUNG DER VERMIETUNG:**

Nach Beendigung des Mietverhältnisses wird der Mieter aufgefordert, eine Bewertung abzugeben, die auf der Plattform veröffentlicht wird.

Artikel 8 – Bedingungen für Reklamationen

Die Gesellschaft kann keine Reklamation berücksichtigen, wenn kein schriftlicher Vertrag vorliegt.

8.1 – Für den Mieter

Wenn sich nach der Übernahme des Bootes zeigt, dass der Eigentümer seine Verpflichtungen aus den Mietbedingungen ernsthaft verletzt hat, hat der Mieter **24 (VIER-UND-ZWANZIG) Stunden ab Übernahme des Bootes** Zeit, um auf der Plattform eine Beschwerde einzureichen.

- Die Einzelheiten dieser Reklamation sind per E-Mail an die Adresse kontakt@samboat.de zu richten;
- **Sofern die Gesellschaft die Reklamation nicht als offensichtlich unzulässig ansieht, wird die Gesellschaft die Vergütung nur dann auf das Bankkonto des Eigentümers überweisen, wenn eine Einigung zur Beilegung des Rechtsstreits erzielt wurde, die vom Eigentümer und vom Mieter per E-Mail an die oben genannte Adresse bestätigt werden muss. Die Gesellschaft kann die Streitigkeit beenden, wenn es keine Belege dafür erhält, dass innerhalb der von der Gesellschaft gesetzten Frist Maßnahmen ergriffen wurden. Die Gesellschaft verpflichtet sich, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die Vergütung zu blockieren. Der Mieter, der eine Beschwerde eingereicht hat, erkennt jedoch an, dass die Sperrung der Vergütung von der technischen Möglichkeit des Zahlungsdienstleisters abhängt, dies durchzuführen, und er verzichtet ohne Ausnahme und Einschränkung darauf, die Gesellschaft in diesem Punkt haftbar zu machen. In diesem Fall ist es Sache des Mieters, die Rückerstattung des Entgelts direkt beim Eigentümer zu beantragen.**
- Da es nicht Aufgabe der Gesellschaft ist, für die Bedingungen von Vermietungen zu garantieren, die frei zwischen den Mitgliedern organisiert wurden, werden die Servicekosten von der Gesellschaft einbehalten.

Falls es bei der Unterzeichnung des Vertrags während des Checkouts zu Unstimmigkeiten kommt, muss dies als Kommentar auf den Verträgen vermerkt und von beiden Parteien unterschrieben werden. Wenn der Vertrag am Ende der Mietzeit nicht ausgefüllt wird, gilt das Boot als nicht zurückgegeben und der Mieter kann strafrechtlich verfolgt werden.

8.2 – Für den Eigentümer

Der Eigentümer hat **48 (ACHT-UND-VIERZIG) Stunden ab dem Ende der Vermietung Zeit**, um bei der Gesellschaft eine Reklamation einzureichen.

- Die Einzelheiten dieser Reklamation sind per E-Mail an die Adresse kontakt@samboat.de zu richten;
- **Außer bei einer Reklamation, die die Gesellschaft für offensichtlich unzulässig hält oder wenn kein regulärer, von beiden Parteien unterzeichneter Vertrag vorliegt, bucht die Gesellschaft soweit möglich die Kautions des Mieters bis zum Abschluss einer Vereinbarung, die den Streit beenden kann, ab. Diese Vereinbarung ist von dem Eigentümer und dem Mieter durch eine E-Mail-Nachricht an die oben angegebene Adresse zu bestätigen. Die Gesellschaft verpflichtet sich, die nötigen Maßnahmen für eine Blockierung der**

Kautions zu treffen. Die Gesellschaft kann den Streitfall abschließen, sobald es keine Belege dafür erhält, dass innerhalb der von der Gesellschaft gesetzten Frist Schritte unternommen wurden.

Der Mieter, der eine Reklamation eingereicht hat, ist jedoch damit einverstanden, dass die Blockierung der Kautions von der technischen Möglichkeit von MANGOPAY abhängig ist, dies durchzuführen, und er verzichtet ohne Ausnahme und Einschränkung darauf, die Gesellschaft in diesem Punkt haftbar zu machen.

In diesem Fall ist es Aufgabe des Eigentümers, die Erstattung der während der Mietzeit entstandenen Schäden direkt beim Mieter zu erwirken.

- Wenn die Gesellschaft die Kautions auf Rechnung des Eigentümers über den Service MANGOPAY freigeben muss oder wenn sie den Betrag des Selbstbehalts abbuchen oder sich zur Abwicklung einer Reklamation einschalten muss, werden für den Mieter **Kosten in Höhe von 5% des Kautionsbetrages, mindestens aber 100 (hundert) Euro einschließlich Gebühren und Steuern** für Verwaltungskosten der Gesellschaft fällig.

8.3 – Schadensmeldung

Im Falle eines Schadens muss der Eigentümer die Gesellschaft so schnell wie möglich darüber informieren. Jeder Schaden oder jede Beschädigung und die Einzelheiten des Grundes müssen der Gesellschaft ausschließlich über die Schaltfläche "Schaden melden" auf der Konversationsseite mitgeteilt werden. Das Formular muss zusammen mit den geforderten Dokumenten innerhalb von 48 (ACHT-UND-VIERZIG) Stunden ab dem Datum des Unfallereignisses ausgefüllt werden, andernfalls wird die Akte geschlossen und nicht von der Gesellschaft bearbeitet. Unvollständige Anträge können nicht bearbeitet werden.

Artikel 9 - Mietpreis - Vergütung - Servicekosten

Zugriff, Einschreibung und Benutzung der Plattform sind kostenlos.

Der Preis für die Vermietung des Bootes wird frei vom Eigentümer festgelegt und frei vom Mieter akzeptiert. **SamBoat kann in keiner Weise bei den Nutzern eingreifen, um die Festlegung der Vergütung des Eigentümers zu organisieren oder zu bestimmen.** Die auf der Plattform angegebenen Preise verstehen sich einschließlich aller Gebühren und Steuern; **sie umfassen die Versicherung und die Servicekosten, die die Gesellschaft bei den Nutzern für die Dienstleistung der Kontaktherstellung erhebt.**

- Der Eigentümer zahlt eine Provision von **18% (ACHTZEHN PROZENT)** für die Servicekosten.

Artikel 10 – Absicherung der Bezahlung der Vermietung

Die Sicherheit der Transaktionen wird von der Firma MANGOPAY SA gewährleistet, einer Aktiengesellschaft mit einem Stammkapital von 2.000.000 Euro, mit Sitz 59 Boulevard Royal, L-2449 LUXEMBURG, eingetragen in LUXEMBURG unter Nummer B173459, mit Arbeitsgenehmigung in FRANKREICH und zugelassen von der Finanzaufsicht in Luxemburg, der Commission de Surveillance du Secteur Financier, 110 route d'Arlon L-1150 LUXEMBURG: https://www.mangopay.com/terms/end-user-terms-and-conditions/Mangopay_Terms-DE.pdf

Die Mitglieder erklären, die Allgemeinen Nutzungsbedingungen des Service MANGOPAY zur Kenntnis genommen zu haben und sie ausnahmslos und uneingeschränkt zu akzeptieren.

Die Nutzer verpflichten sich, die Zahlungen für die Vermietungen ausschließlich auf der Website der Gesellschaft mit Hilfe einer auf den Namen des Mieters ausgestellten Zahlkarte auszuführen.

SamBoat haftet nicht für direkte Zahlungen zwischen den Eigentümern und den Mietern. Die Website garantiert ausschließlich die Sicherheit der elektronischen Zahlungen, die mit Hilfe unseres Partners MANGOPAY vorgenommen werden.

Sobald eine Buchung vom Eigentümer akzeptiert ist:

- Der Mieter wird zu einem gesicherten Zahlungsfenster im Internetbrowser weitergeleitet, auf dem er seine Bankdaten, seine Kreditkartennummer und das Kryptogramm zur Bestätigung eingeben muss, um die Zahlung des Mietpreises zu veranlassen.

Die Zahlung kann ab einem Betrag von 500€ und wenn die Anmietung mehr als 2 Monate nach dem Tag der Zahlung stattfindet, in drei kostenlosen Raten erfolgen. Wenn die Restzahlung nicht 1 (EIN) Monat vor Mietbeginn erfolgt, behält sich das Unternehmen das Recht vor, die Buchung ohne Rückerstattung der bereits geleisteten Anzahlungen zu stornieren.

Diese Option ist möglicherweise bei einigen Anzeigen, die von Gewerbetreibenden online gestellt werden, nicht verfügbar.

- Der Mieter ermächtigt die Gesellschaft ausdrücklich, den gesamten Preis einschließlich der an den Eigentümer zu zahlenden Vergütung, der Servicegebühren, der Versicherungskosten sowie aller Strafen oder anderer Kosten, die aufgrund dieser AGB anfallen, von seinem Konto abzubuchen.

SONDERFALL MAKLERBETRIEB

Bei Buchungen mit Flottenpartnern wird die Sicherheit der Transaktionen gewährleistet durch:

- Die Gesellschaft HIPAY, eine vereinfachte Aktiengesellschaft mit einem Grundkapital von 9.328.707 Euro, mit Sitz in 94 RUE DE VILLIERS, 92300 LEVALLOIS-PERRET, eingetragen im Handels- und Gesellschaftsregister von Nanterre unter der Nummer 390334225.
- Die Gesellschaft STRIPE (Stripe Payments Europe, Limited), eine Gesellschaft nach irischem Recht mit Sitz in The One Building, Lower Grand Canal St, Dublin 2, Irland, eingetragen unter der Nummer 513174.

Artikel 11 – Änderung und Stornierung einer Vermietung

11.1 – Bedingungen für die Änderung von Mietbedingungen

Jede Änderung einer Buchung, die von einem Mieter gewünscht wird, nachdem die Buchung bezahlt ist, unterliegt der Einwilligung des Eigentümers, aber auch der Einwilligung von SamBoat, wenn damit eine Änderung des Betrages der Servicekosten verbunden ist. Die Gesellschaft muss bei einer wesentlichen Änderung einer Buchung, d.h. Datum, Preis, Dauer usw. betreffend, umgehend benachrichtigt werden.

Eine vorzeitige Beendigung des Mietverhältnisses berechtigt nicht zu einer Rückerstattung durch die Gesellschaft.

Schlechtes Wetter oder der Zustand des Meeres stellen keine höhere Gewalt dar, da jeder Seemann seine Navigation entsprechend der Wettervorhersage auslegen muss.

11.2 – Zulässige Fälle von Stornierung der Vermietung

Ab dem Datum der Bezahlung der Buchung ist eine Stornierung der Vermietung durch den Eigentümer oder den Mieter nur in den unten aufgeführten Fällen möglich:

- **Die Vermietung kann durch den Mieter oder den Eigentümer im Fall einer Wettervorhersage storniert werden, die für die gesamte Mietzeit gefährlich ist, oder im Fall von schweren Naturkatastrophen, die Einfluss auf die Mietbedingungen haben. Eine Kopie der speziellen Wettervorhersage ist der Plattform als Beleg mitzuteilen.**
- **Die Vermietung kann durch den Eigentümer storniert werden, wenn er nachweist, dass der Mieter nicht die nötigen Kompetenzen für das Führen des gemieteten Bootes mitbringt, oder wenn das gemietete Boot einen Schaden hat, der es fahruntüchtig macht und den der Eigentümer nicht vor der Mietzeit beheben kann. Der Eigentümer hat den Mieter und die Gesellschaft unverzüglich über den eingetretenen Schaden zu informieren und der Gesellschaft die entsprechenden Belege zu liefern. Die Gesellschaft behält sich das Recht vor, alle zusätzlichen Informationen und Dokumente anzufordern, die sie für nötig hält, unbeschadet der Anwendung der in Artikel 11.4 aufgeführten Strafen.**

Da der Mieter Kenntnis von der Beschränkung der Aufgaben von SamBoat bei der Vermittlung von Kontakten genommen hat, verzichtet er darauf, von der Gesellschaft eine Entschädigung für die Stornierung seiner Buchung zu fordern.

- **Die Vermietung kann vom Mieter storniert werden, wenn er bei der Übernahme des Bootes feststellt, dass es nicht der Mietanzeige entspricht oder nicht seetüchtig ist, entweder aufgrund eines Mangels an wesentlichen Sicherheitselementen oder weil es nicht den Anforderungen entspricht mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften. Der Standort muss einen Nachweis erhalten, um dies zu rechtfertigen; zum Beispiel: Fotos, Videos, offizielle Dokumente des Bootes... (nicht erschöpfende Liste). Nach Validierung dieses Belegs und Überprüfung der Belege durch die Gesellschaft werden dem Mieter die zur Zahlung des Mietpreises angegebenen Beträge oder vollständig zurückerstattet. Die Gesellschaft hat keine Möglichkeit, vor Ort einzugreifen, um die Richtigkeit der übermittelten Dokumente zu überprüfen.**

Da der Eigentümer Kenntnis von der Beschränkung der Aufgaben von SamBoat bei der Vermittlung von Kontakten genommen hat, verzichtet er darauf, von der Gesellschaft eine Entschädigung für die Stornierung seiner Reservierung zu fordern.

11.3 – Rückzahlung der erhaltenen Beträge, der Servicekosten und der Kosten für die Versicherung

- **Wenn die Stornierung in den erlaubten Fällen erfolgt, erstatten der Eigner und das Unternehmen unter Berücksichtigung der Rechtmäßigkeit des Grundes dem Mieter die von ihm gezahlten Beträge innerhalb von 20 Werktagen zurück.**

Im Fall eines Schadens, für den der Mieter verantwortlich ist, erfolgt keine Rückzahlung.

- **Die Rückerstattung der Servicegebühr durch die Gesellschaft hängt auch davon ab, ob der Grund (siehe 11.2) für die Stornierung rechtmäßig war.**

Diese Rückerstattung erfolgt in Form einer Gutschrift in Höhe der Servicegebühr, die bei einer nächsten Vermietung verwendet werden kann.

Im Falle einer Vermietung an einen Gewerbetreibenden, wenn er "benutzerdefinierte Bedingungen" auswählt: Die allgemeinen Nutzungsbedingungen des Gewerbetreibenden gelten, außer in Bezug auf die Rückerstattung der Provisionen der Gesellschaft und der Strafen für ungerechtfertigte Stornierungen. Die Gesellschaft beurteilt nach eigenem Ermessen auf der Grundlage der ihr zur Verfügung stehenden Elemente die Rechtmäßigkeit der bei ihr eingehenden Rückerstattungsanträge und kann sich ohne Begründung dafür entscheiden, dem Mieter einen Coupon in Höhe der Provisionen gutzuschreiben.

11.4 – Stornierung in nicht zulässigen Fällen

- Im Falle einer Stornierung der Buchung durch den Mieter ohne ordnungsgemäßen Grund haben die Eigentümer die Möglichkeit, bei der Registrierung ihrer Anzeige die Stornierungsbedingungen zu wählen, die ihrem Wunsch entsprechen:

Flexibel: Der Mieter bekommt im Falle einer Stornierung den Mietpreis bis zum Tag vor der Abreise zurückerstattet.

Wenn die Stornierung am Tag der Abreise erfolgt, bleibt der Mieter für den gesamten Mietpreis verantwortlich.

ZEN: Erfolgt die Stornierung **5 (FÜNF) oder mehr Tage** vor dem Mietbeginn, wird dem Mieter folgendes zurückerstattet **70% (SIEBZIG PROZENT)** des Mietpreises.

Erfolgt die Stornierung weniger als **5 (FÜNF) Tage** vor dem Mietbeginn, sind **100 % (HUNDERT PROZENT)** des Mietpreises fällig.

MODERAT: Erfolgt die Stornierung **mehr als 2 (ZWEI) Wochen** vor dem Mietbeginn, schuldet er dem Eigentümer **50 % (FÜNFZIG PROZENT)** der Mietkosten,

Erfolgt die Stornierung **weniger als 2 (ZWEI) Wochen** vor dem Mietbeginn, werden folgende Beträge fällig **100 % (HUNDERT PROZENT)** des Mietpreises.

STRENG: Der Mieter schuldet im Falle einer Stornierung, unabhängig von der Kündigungsfrist, den **vollen Betrag** von den gesamten Mietkosten.

PERSONALISIERT: Nur für **gewerblichen Eigentümer zugänglich**. Nach den eigenen Bedingungen des Eigentümers.

Nicht-gewerbliche Eigentümer können sich frei für eine der folgenden Stornierungsbedingungen entscheiden.

Gewerbliche Eigentümer müssen gemäß Artikel L 212-1 des Verbraucherschutzgesetzes sicherstellen, dass die Stornierungsbedingungen für Mieter, insbesondere in Bezug auf Strafen oder Einbehalte, den Stornierungsbedingungen des gewerblichen Eigentümers entsprechen.

Es wird zwischen den Nutzern vereinbart, dass die sogenannten ZEN-Bedingungen gelten, wenn der Eigentümer keine Wahl trifft.

Stornierungen in nicht genehmigten Fällen haben keinen Einfluss auf die Fälligkeit der der Gesellschaft geschuldeten Servicegebühr.

Die Stornierungsbedingungen werden von den Eigentümern frei gewählt und SamBoat ist durch die Begrenzung seiner Aufgabe auf die reine Vermittlung von Nutzern in keiner Weise ein professioneller Vermieter im Rahmen von Vermietungen, die von privaten oder gewerblichen Eigentümern selbstständig angeboten und durchgeführt werden.

- Im Falle einer Stornierung durch den Eigentümer ohne ordnungsgemäßen Grund ist eine Vertragsstrafe in Höhe von 50 % (FÜNFZIG PROZENT) des Mietpreises mit einem Mindestbetrag

von 200,00 (ZWEIHUNDERT) Euro an die Gesellschaft zu zahlen. Diese Strafe kann von seinen nächsten Mieteinnahmen einbehalten werden.

Wenn der private oder gewerbliche Eigentümer bei einer Stornierung durch den Eigentümer den Mieter an ein Unternehmen oder eine Person weiterleitet, um die ursprünglich geplante Anmietung durchzuführen, hat er die oben genannten Gebühren zu entrichten. Wenn der private oder gewerbliche Eigentümer bei einer Stornierung unter diesen Bedingungen eine alternative Lösung für den Mieter außerhalb der SamBoat-Website organisiert, hat der Eigentümer die Servicegebühr zu zahlen.

SONDERFALL MAKLERBETRIEB

Bei einer Stornierung auf Initiative des Mieters gelten die Stornierungsbedingungen der Flottenpartner. Die Rückerstattung der gezahlten Beträge unterliegt der Genehmigung des Flottenpartners und dem Eingang des Geldes bei SamBoat.

11.5 – Mitteilung der Stornierung

Jede Stornierung und ihre Gründe müssen dem SamBoat-Team ausschließlich über die Schaltfläche "Antrag auf Stornierung" auf der SamBoat-Konversationsseite bis spätestens zum Abend des ersten Tages der Miete mitgeteilt werden. Andernfalls kann die Gesellschaft keine Rückerstattung leisten.

Die beteiligten Parteien haben 48 Stunden Zeit, um die Bitte um Stornierung zu akzeptieren oder Widerspruch zu erheben. Wenn innerhalb dieser Frist nicht geantwortet wird, behält sich die Gesellschaft das Recht vor, über die Frage zu entscheiden, und danach ist keine Reklamation mehr möglich.

Artikel 12 – Versicherungen

Die Eigentümer verpflichten sich, nur für Vermietungen versicherte Boote zu vermieten. Sie schließen jede Haftung der Gesellschaft aus, wenn während der Vermietung ein Schaden eintritt.

Die Eigentümer sind ohne Ausnahme oder Vorbehalt frei, eine Versicherungsgesellschaft zu diesem Zweck zu wählen.

Falls der Eigentümer keine Versicherungserweiterung für seine Mieltätigkeit besitzt, kann er die von SamBoat auf der Website angebotene tageweise MAIF-Mehrfachversicherung abschließen.

Um diesen Versicherungsschutz in Anspruch nehmen zu können, müssen die Mitglieder, die Eigentümer oder Mieter sind, alle Allgemeinen und besonderen Bedingungen des Vertrags "Navigation de Plaisance MAIF" einhalten.

Falls der Eigentümer eine MAIF-Tagesversicherung abschließt, werden die Kosten für die Versicherung von den Mieteinnahmen des Eigentümers abgezogen. Der Eigentümer verfügt in diesem Fall über eine Vollkaskoversicherung für die Dauer der Vermietung. Die Versicherung wird im Moment der Validierung der Zahlung des Mieters unterzeichnet, sie kann weder storniert noch zurückgezahlt werden.

Wenn für ein Boot eine solche MAIF-Tagesversicherung abgeschlossen wird, erscheint ein MAIF-Logo auf der Anzeigenseite unter dem Modul der Reservierung.

Obwohl die folgende Liste nicht vollständig ist und die Versicherungsbedingungen nicht geändert werden können, weisen wir darauf hin, dass der Versicherungsvertrag folgende Bedingungen enthält:

- die Vermietung muss zwischen Privatpersonen abgeschlossen werden, durch Vermittlung der Plattform <https://www.samboat.de>;
- Das Boot muss in vollständig fahrtüchtigem Zustand vermietet werden und darf höchstens 400 000 € wert sein;
- Die Vermietung muss auf Freizeitaktivitäten begrenzt sein, ohne entgeltlichen Transport dritter Personen
- der Unterzeichner verpflichtet sich (außer bei Vermietung von Segelbooten und fährerscheinfreien Booten) festzustellen, ob die Mieter den Motorbootführerschein für See- oder Flussschifffahrt besitzen;
- Der Versicherungsnehmer verpflichtet sich, das Boot nicht an Personen zu verleihen, die an Segelregatten, Hochseeregatten oder anderen Wettbewerben teilnehmen;
- der Versicherungsnehmer stellt sicher, dass sich der Mieter verpflichtet, die örtlichen Schifffahrtsregeln zu beachten;
- Der Mieter kann nur dann Begünstigter der MAIF-Versicherung sein, wenn das Boot durch MAIF versichert ist
- Der Mieter muss Inhaber der Kreditkarte sein, mit der er die Vermietung bezahlt hat.

Folgende Schäden am Boot sind von der Deckung ausgeschlossen:

- Schäden und Verluste aufgrund von Alter, Konstruktionsfehlern oder Wartungsmängeln;
- mechanische Pannen und Ereignisse;
- Mängel und Schäden aufgrund von Arbeiten, die an dem versicherten Boot ausgeführt wurden, abgesehen von Reparaturen im Rahmen eines versicherten Ereignisses;
- die Schäden, die durch Holzschädlinge und Nagetiere oder auch durch Eis, das die Motoren oder die Wasserinstallationen schädigt, erfolgt sind
- die Schäden, die am Außenbordmotor dadurch entstehen, dass er ins Wasser fällt;
- die Schäden durch Grundberührung wegen der Gezeiten;
- die indirekten Schäden wie Nutzungsausfall, Wertminderung;
- Keine Rückgabe aufgrund von Betrug, Veruntreuung des Bootes oder seines Inhalts im Rahmen einer Vermietung.

Die Entschädigung darf den versicherten Wert oder den vom Eigentümer für jede Einheit auf der Plattform erklärten Wert nicht übersteigen.

Artikel 13 – Pflichten und Aufgaben der Gesellschaft

Die Verpflichtungen, denen die Gesellschaft unterliegt, beschränken sich auf die eines **technischen Vermittlers, der Eigentümer mit Mietern von Booten zusammenbringt.**

Die Gesellschaft verpflichtet sich, ihren Mitgliedern ausschließlich die auf der Website <https://www.samboat.de> vorhandenen Dienste zur Verfügung zu stellen und ihnen ein Instrument zur Verfügung zu stellen, dass die Veröffentlichung, Verbreitung und Änderung ihrer Anzeigen ermöglicht.

In keinem Fall und zu keinem Zeitpunkt ist die Gesellschaft Eigentümer der auf der Plattform zum Verleih angebotenen Boote.

Die von SamBoat im Rahmen der Nutzung der Site durchgeführten Aufgaben betreffen ausschließlich die Dienstleistung der Bootsvermietung. Sie können u.a. folgendermaßen beschrieben werden:

- Die Verwaltung der Registrierungen der Nutzer auf der Website;
- Die Kontaktherstellung zwischen den Mitgliedern;
- Die Dynamisierung des Austauschs und der Vermietung von Booten zwischen den Mitgliedern;
- Auf Wunsch die Bereitstellung einer Vollkaskoversicherung;
- Die Kontrolle der Zahlungen zwischen den Mitgliedern.

Artikel 14 – Kautions

14.1 - Kautions und Schadensfall

Bei der Buchung des Bootes wird dem Mieter die Höhe der Kautions mitgeteilt, die er im Falle eines Schadens zu zahlen hat. Die Kautions wird im Schadensfall, unabhängig von der Ursache, von der Kreditkarte oder einem

anderen zum Zeitpunkt der Buchung als Sicherheit hinterlegten Mittel abgebucht. Sie deckt alle während der Anmietung entstandenen Schäden ab, insbesondere Reparaturkosten, Kraftstoffmangel, Mietverzögerungen, Gutachterkosten, Selbstbeteiligung der Versicherung, Bearbeitungsgebühren und alle anderen Beträge, die als Entschädigung für erlittene Schäden dienen.

Wenn die Kautions über die SamBoat-Plattform verwaltet wird, wird der Mieter aufgefordert, die Kautions 48 (ACHT-UND-VIERZIG) Stunden vor Mietbeginn auf der Website zu hinterlegen.

Eine Einzugsermächtigung wird auf die Kreditkarte des Mieters in Höhe der Kautions ausgestellt.

Falls der Mieter die Kautions nicht hinterlegt, muss er mit dem Vermieter eine andere Zahlungsweise vereinbaren. Falls der Mieter die von der Website angebotene Kautionsrückkaufversicherung abschließt, kann der Betrag der Einzugsermächtigung verringert werden.

Im Falle eines durch den Mieter oder einen eventuellen Kapitän verursachten Schadens ist die Gesellschaft berechtigt, bei Zwischenfällen oder Nebenkosten das Konto des Mieters zu belasten, um dem Konto des Eigentümers die eventuelle Differenz zwischen der aufgrund des Schadens zu zahlenden Summe und dem Betrag der Kautions gutzuschreiben.

Wenn eine der beiden Parteien nicht antwortet oder keine Beweise vorliegen, die die Sperrung der Gelder rechtfertigen, behält sich die Gesellschaft das Recht vor, eine Frist zu setzen, nach deren Ablauf der Fall geschlossen wird. Diese Frist wird den Nutzern per E-Mail mitgeteilt.

Im Falle eines Inkassoverfahrens (bei Zahlungsverzug oder Zahlungsunfähigkeit), das von der Gesellschaft gegen den Mieter eingeleitet wird, wird eine Pauschale von 40 € erhoben.

Der Mieter stimmt ohne Vorbehalt und ohne Ausnahme zu, die Nebenkosten zu bezahlen, und ermächtigt die Gesellschaft ausdrücklich, diese bei Bedarf im Namen des Eigentümers wie folgt abzubuchen:

Betrag der zusätzlichen Kosten, deren Abbuchung vom Mieter genehmigt wird:

Bei verspäteter Rückgabe des Bootes	Preis pro Stunde erhöht um 50%
Außergewöhnlich schmutziges Boot (außen)	175 €uro
Außergewöhnlich schmutziges Boot (innen)	155 €uros
Kraftstofftank nicht aufgefüllt	40 €uro + 2,50 €uro / Liter
Risse/Brandspuren/Flecken/Brüche/Kratzer	Neuwert (mindestens 200 €)

Im Falle einer Beschädigung des an den Eigentümer zurückgegebenen Bootes verpflichtet sich der Mieter, eine angemessene Entschädigung zu zahlen, die die vollständige Instandsetzung des Bootes ermöglicht. Der Betrag für die Reparaturen wird vom Konto des Mieters abgebucht, der die Gesellschaft zu diesem Zweck ohne Vorbehalt oder Ausnahme ermächtigt.

Der Mieter ermächtigt die Gesellschaft ausdrücklich, von seinem Bankkonto den Betrag der Selbstbeteiligung abzubuchen, der durch die für den Mietzeitraum abgeschlossene Versicherung festgelegt ist, aber auch den zusätzlichen Betrag für Schäden am Boot sowie den Betrag der Strafgebühren.

Wenn die Gesellschaft ihn zu diesem Zweck auffordert, verpflichtet sich der Eigentümer, eine Schadensmeldung bei seiner Versicherung einzureichen und deren Übernahme eventueller Schäden am gemieteten Boot zu beantragen, wenn die Schadenssumme 2.000 (ZWEI TAUSEND) Euro übersteigt.

Der Eigentümer muss im Falle einer Ablehnung der Schadensübernahme durch den Versicherer alle relevanten Dokumente vorlegen, die eine ausdrückliche Bestätigung der Ablehnung der Schadensübernahme ermöglichen.

Ein Eigentümer, der den von SamBoat bereitgestellten Mietvertrag nicht nutzt, kann das Kautionsverwaltungssystem nicht in Anspruch nehmen, es sei denn, dies wird ausdrücklich in seinem Mietvertrag erwähnt.

14.2 – Option Bonitätsgarantie Hinterlegung von Sicherheiten (Kaution)

SamBoat bietet eine Option an, die die Zahlung der Kaution an den Eigner garantiert, wenn der Mieter bei einem Schadensfall zahlungsunfähig wird. Diese Option ermöglicht es, den Eigner im Schadensfall auch dann zu entschädigen, wenn der Mieter nicht zahlungsfähig ist. Diese Option gilt für alle Mietobjekte, deren Buchung nach dem Zeitpunkt des Abschlusses dieser Option durch den Eigentümer erfolgt. Für diese Option wird eine zusätzliche Gebühr erhoben, die auf der Website detailliert beschrieben wird. Die Gebühr hängt von der Höhe des von SamBoat garantierten Betrags ab, den der Eigner auf der Website ausgewählt hat.

Sollte die Vorautorisierung zur Sicherung der Kaution fehlschlagen, wird Samboat den Eigentümer per E-Mail darüber informieren. Dieser ist dafür verantwortlich, die Situation vor Beginn des Mietverhältnisses zu bereinigen. Dies kann durch jedes andere Mittel (Scheck, Bargeld, Terminal) geschehen. Sollte der Eigentümer sein Boot auslaufen lassen, ohne dass der Mieter die Situation bereinigt hat, wird die Option der Kautionsolvabilität unwirksam.

Für den Fall, dass der Eigentümer von SamBoat eine Entschädigung im Rahmen der vorliegenden Option Bonitätsgarantie erhält, stimmt er ausdrücklich zu, SamBoat in seine Rechte einzubinden, um SamBoat zu ermöglichen, den Mieter auf Rückzahlung der von diesem geschuldeten Beträge in Anspruch zu nehmen.

Artikel 15 – Widerrufsfrist

Die Nutzer verzichten ausdrücklich darauf, sich bei der Nutzung des Dienstes auf irgendein Widerrufsrecht zu berufen, und erklären in diesem Zusammenhang, dass sie darüber informiert sind, dass der vorliegende Dienst nicht dem Widerrufsrecht nach Artikel L221-28 12° des Verbraucherschutzgesetzes unterliegt, da der vorliegende Vermittlungsdienst im Rahmen der Tätigkeit der Vermietung von Fahrzeugen oder Booten erfolgt.

Die Ausübung des Widerrufsrechts ist ausgeschlossen bei Dienstleistungen, mit deren Ausführung begonnen wurde, mit ausdrücklicher Zustimmung und Verzicht auf die Ausübung dieses Rechts.

Arikel 16 – Geistiges Eigentum

16.1 – Elemente der Gesellschaft

Die Website, Marken, Designs, Modelle, Bilder, Texte, Fotos, Logos, Grafiken, Software und Programme, Suchmaschinen, Datenbanken, Töne, Videos, Domainnamen, Design oder andere Informationen oder Materialien, die von der Gesellschaft präsentiert werden, ohne dass diese Liste erschöpfend ist, sind das ausschließliche Eigentum der Gesellschaft und werden durch ihre Urheberrechte, Marken, Patente und alle anderen Rechte an geistigem oder industriellem Eigentum geschützt, die ihnen gemäß den geltenden Gesetzen zustehen.

Jede vollständige oder teilweise Vervielfältigung und/oder Darstellung eines dieser Rechte ohne ausdrückliche Genehmigung der Gesellschaft ist verboten und stellt eine Fälschung dar, die gemäß Artikel L. 335-2 ff. des Gesetzes über geistiges Eigentum bestraft wird.

Folglich verbietet der Nutzer jede Handlung, die direkt oder indirekt die Rechte des geistigen Eigentums der Gesellschaft verletzen könnte. Der Nutzer darf die Inhalte der Plattform unter keinen Umständen zu anderen als privaten oder familiären Zwecken verwenden, ausdrucken oder umformatieren. Er verpflichtet sich, alle Elemente, aus denen sich die Inhalte der Plattform zusammensetzen, nicht herunterzuladen, zu reproduzieren, zu übertragen, zu verkaufen oder zu verteilen.

Die Nutzer erkennen außerdem an, dass die Informationen und Datenbanken, die auf der Plattform zugänglich sind, das ausschließliche Eigentum der Gesellschaft sind.

Die vorliegenden AGB bedeuten in keiner Weise eine Genehmigung zugunsten des Nutzers in Bezug auf geistige Eigentumsrechte oder Elemente, die der Gesellschaft gehören.

16.2 – Element von Dritten

Die Elemente, die Dritten gehören, wie Marken, Zeichnungen, Modelle, Bilder, Texte, Fotos, Logos, ohne dass diese Liste erschöpfend ist, sind das ausschließliche Eigentum ihres Autors und werden als solches durch das Urheberrecht, das Markenrecht oder jedes andere von der geltenden Gesetzgebung anerkannte Recht geschützt.

Der Nutzer darf weder direkt noch indirekt die Eigentumsrechte Dritter, deren Inhalte auf der Plattform vorhanden sind, verletzen und darf Namen, Marken, Logos, Software, Informationen, Datenbanken und alle Dokumente, die ihm allgemein im Fall der Erfüllung dieser Allgemeinen Nutzungsbedingungen mitgeteilt werden, in keiner Weise verwerten. Der Nutzer verpflichtet sich, die Rechte Dritter, deren Inhalte auf der Plattform vorhanden sind, in vollem Umfang zu respektieren und darf keine Analogien in der Öffentlichkeit zu irgendeinem Zweck herstellen.

Artikel 17 – Haftungen

Die Plattform gibt Informationen wieder, die von Mitgliedern stammen und deren Genauigkeit, Echtheit oder Vollständigkeit für sie nicht überprüfbar sind. Unter diesen Umständen müssen die Nutzer/Mitglieder vorsichtig sein, wenn sie einen Vertrag mit einem anderen Mitglied schließen. In jedem Fall kann die Gesellschaft nicht für Streitfälle im Zusammenhang mit einem Mietvertrag haften, insbesondere für Schäden, die vom Mieter oder Eigentümer erlitten oder verursacht werden.

Ab Übergabe des Bootes bis zu seiner Rückgabe ist der Mieter allein für alle Sachschäden oder immateriellen Schäden verantwortlich, die ihm selbst oder Dritten direkt oder indirekt durch das gemietete Boot entstehen, wie auch für jede Schädigung, Verlust, teilweise oder gänzliche Zerstörung des Bootes, aus welchem Grund auch immer.

17.1 – Haftung der Mitglieder

Das Mitglied ist allein verantwortlich für die Anzeigen, die es veröffentlicht und die möglichen Nachteile, die aufgrund dieser Anzeigen entstehen. Die Mitglieder sind allein für die „Bewertungen“ und „Kommentare“, die sie posten, verantwortlich und müssen die Regeln der vorliegenden Allgemeinen Nutzungsbedingungen wie auch die geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten. Die Mitglieder bestätigen und akzeptieren, dass auf die von ihnen gelieferten Elemente, wie auch auf ihr Verhalten oder ihre Äußerungen über die Gesellschaft möglicherweise von anderen Mitgliedern hingewiesen wird und sie später von der Gesellschaft auf der Grundlage von objektiven Bewertungskriterien kontrolliert werden, unbeschadet der Anwendung des Artikels „Ausschluss von Mitgliedern“ der vorliegenden Bedingungen.

Das Mitglied verpflichtet sich, den Online-Service und die Informationen, zu denen er Zugang hat, **nur** unter den von der Gesellschaft definierten Bedingungen **zu benutzen**, zu Zwecken, die mit der öffentlichen Ordnung, den guten Sitten und den Rechten Dritter im Einklang stehen.

Das Mitglied verpflichtet sich, die Nutzung der Plattform durch andere Mitglieder **nicht zu stören**, nicht auf die Mitgliedskonten der anderen Mitglieder und auf Teile der Site zuzugreifen, deren Zugang eingeschränkt ist.

Das Mitglied garantiert und verpflichtet sich, die Gesellschaft, ihre Direktoren, Beschäftigten und andere Akteure bei Beschwerden und Verurteilungen zu entschädigen, deren Ursache in einer Verletzung ihrer Verpflichtungen aufgrund der Gesetze oder der vorliegenden Allgemeinen Nutzungsbedingungen zu suchen ist. Das Mitglied verpflichtet sich, der Gesellschaft jede Änderung der gelieferten Daten anzuzeigen und bestätigt, dass es andernfalls allein für die Konsequenzen aller Art, die sich daraus ergeben könnten, haftet. Das Mitglied verpflichtet sich, personenbezogene Daten der anderen Mitglieder nicht zu sammeln, zu benutzen oder zu verarbeiten.

17.2 – Haftung der Gesellschaft

Es wird ausdrücklich vereinbart, dass die Gesellschaft nur für die Mittel haftet, die die Kontinuität des Service betreffen. Die Gesellschaft haftet nicht bei Fällen von betrügerischer Benutzung oder willentlicher oder nicht willentlicher Verbreitung von Zugangscodes, die den Mitgliedern anvertraut wurden. Die Gesellschaft haftet nicht bei Verletzung der vorliegenden Allgemeinen Bedingungen durch ein anderes Mitglied. Die Gesellschaft haftet nicht bei direkten oder indirekten Schäden durch die Benutzung der Dienstleistungen aus der Ferne. Die Gesellschaft haftet nicht für die Qualität des Service, da der Service „im derzeitigen Zustand“ angeboten wird. Bei Störungen der Benutzung des Online-Dienstes haftet die Gesellschaft nicht. Die Gesellschaft haftet nicht für Angriffe auf die IT-Sicherheit, die das Informatikmaterial der Nutzer und ihre Daten schädigen könnten.

Die Gesellschaft haftet allgemein nicht bei Verletzungen auf die Rechte der Nutzer. Die Gesellschaft haftet nicht für die „Kommentare“ oder „Bewertungen“ der Mitglieder. Die Gesellschaft greift nicht in die Beziehungen zwischen den Mitglieder-Eigentümern und -Mietern ein. Sie kann in keinem Fall als Eigentümer angesehen werden. Im Übrigen garantiert die Gesellschaft nicht für den guten Zustand und die Betriebstüchtigkeit des Bootes.

Entsprechend der geltenden Gesetzgebung übernimmt die Gesellschaft nicht die zivile Haftung für die Aktivitäten und Informationen, die auf Wunsch der Mitglieder gespeichert werden, es sei denn sie wurde ordnungsgemäß über einen rechtswidrigen Inhalt informiert und hat ihn nicht unverzüglich entfernt. Die Gesellschaft haftet nicht wegen und/oder infolge der Anmietung eines Bootes mit Hilfe ihrer Dienstleistungen. Die Gesellschaft haftet nicht, wenn die Vermietung nicht den Informationen entspricht, die der Eigentümer ihr übermittelt hat.

Die Gesellschaft haftet weder strafrechtlich noch vertraglich bei einem Ereignis höherer Gewalt, in einem unvorhersehbaren Fall oder aufgrund einer Tatsache, die auf einen Dritten oder das Opfer des Schadens zurückzuführen ist.

Artikel 18 – Meldung eines rechtswidrigen Inhalts

Die Gesellschaft kann nicht vom Inhalt aller Mietangebote Kenntnis nehmen.

Allerdings verpflichtet sich die Gesellschaft, einen Inhalt, der gegen die vorliegenden AGB verstößt oder durch Urheberrechte geschützt ist, so schnell wie möglich zu entfernen, sobald der Inhaber dieses Rechts den festgestellten Verstoß gemeldet hat.

Jeder rechtswidrige Inhalt ist der Gesellschaft per E-Mail über folgende Adresse zu melden kontakt@samboat.de;

Wir weisen darauf hin, dass jeder, der einen Inhalt oder eine Aktivität als rechtswidrig meldet, um sie zu entfernen oder die Verbreitung zu beenden, wohl wissend, dass diese Information falsch ist, nach Artikel 6, I, 4. des Gesetzes 2004-575 vom 21. Juni 2004 mit einem Jahr Gefängnis und 15.000 Euro Geldstrafe bestraft wird.

Artikel 19 – Ausschluss von Mitgliedern

Die Gesellschaft verpflichtet sich, alles für die Benutzung der Site zu tun, aber sie kann nicht zu einer allgemeinen Kontrolle verpflichtet werden.

Die Gesellschaft hat allerdings das Recht, jederzeit und ohne Vorankündigung einen Nutzer auszuschließen, der den vorliegenden AGB oder der ordnungsgemäßen Verwaltung der Nutzer-Gemeinschaft zuwiderhandelt.

Zusätzlich zu den bereits genannten Verpflichtungen ist es den Eigentümern strengstens untersagt, ihre persönlichen Daten an die Nutzer des Dienstes weiterzugeben, da dies zum Ausschluss aus der Gemeinschaft der Nutzer und zu einer Entschädigung in Höhe der gesamten Provision, die in der ursprünglichen Anfrage vorgesehen war, führen kann.

Artikel 20 – Personenbezogene Daten – Cookies

Die Website sichert dem Nutzer eine Sammlung und Verarbeitung persönlicher Informationen unter Wahrung der Privatsphäre gemäß dem Gesetz Nr. 78-17 vom 6. Januar 1978 über Informatik, Dateien und Freiheiten zu. Die Website ist bei der CNIL unter der Nummer 1744290 angemeldet.

Bei der Nutzung unserer Website werden die Benutzer aufgefordert, uns persönliche Daten mitzuteilen. Die Benutzer erklären, dass sie die Verwendung der persönlichen Daten durch SamBoat unter den folgenden Bedingungen zur Kenntnis genommen haben und damit einverstanden sind:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten wurde bei der französischen Datenschutzbehörde CNIL angemeldet. Der Verantwortliche für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Firma LACANI SAS.

Die auf unserer Website erhobenen personenbezogenen Daten werden verwendet, um die Abwicklung der Dienstleistungen der Website und der Beziehungen zwischen den Nutzern oder zwischen den Nutzern und dem Unternehmen zu gewährleisten. Wir können die Daten der Nutzer auch für kommerzielle oder Werbezwecke und im Rahmen der gesetzlich zulässigen Grenzen verwenden. Wir können Ihre Daten auch verwenden, um unseren gesetzlichen und/oder behördlichen Verpflichtungen nachzukommen.

Die Empfänger Ihrer auf unserer Website erhobenen personenbezogenen Daten sind unsere Anbieter von Zahlungsmitteln oder Zahlungssicherheit, unsere Dienstleister, unsere Handelspartner. Falls dies gesetzlich vorgeschrieben ist, wird vor jeder Datenweitergabe Ihre Zustimmung eingeholt oder Ihnen eine Möglichkeit zur Ablehnung eingeräumt.

Der Nutzer hat gemäß dem Datenschutz Gesetz vom 6. Januar 1978 das Recht, auf die ihn betreffenden Daten zuzugreifen, sie zu berichtigen, zu ändern und zu löschen. Solche Rechte können über die Website und per E-Mail an folgende Adresse ausgeübt werden: kontakt@samboat.de oder durch direkte Kontaktaufnahme per Post mit der Abteilung für Nutzer unter folgender Adresse: SAMBOAT - 17 quai de Bacalan 33300 Bordeaux.

Die Website funktioniert insbesondere mithilfe von "Cookies". Diese Cookies dienen ausschließlich dazu, die Navigation des Nutzers auf und innerhalb der Website zu vereinfachen, zu verbessern und zu erleichtern. Diese Cookies ermöglichen es, alle auf der Website angebotenen Dienste zu personalisieren. Cookies bestehen aus Modulen und Dateien, die auf dem Computerterminal des Nutzers gespeichert werden. Der Nutzer hat die

Möglichkeit, diese Cookies in der von ihm verwendeten Internetbrowser-Software zu deaktivieren. Um die Navigation auf der Website sowie die Ergonomie der Website zu verbessern, zu erleichtern und zu maximieren, wird dem Nutzer jedoch empfohlen, den Computer und die Internetbrowser-Software so einzustellen, dass die Verwendung dieser Cookies zugelassen wird.

Kommerzielle Werbung per E-Mail: Wenn Sie keine kommerzielle Werbung per E-Mail mehr erhalten möchten, können Sie uns dies jederzeit auf einem der folgenden Wege mitteilen:

- Klicken Sie auf den Abmeldelink in jeder erhaltenen E-Mail,
- Öffnen Sie im Kundenbereich den Reiter "Mein Profil", entfernen Sie das Häkchen aus dem entsprechenden Kästchen.

Artikel 21 – Telefonische Abwerbung

Wenn der Eigentümer dem zugestimmt hat, indem er bei der Bestätigung seiner Eigenschaft als Eigentümer oder Mieter seine Handynummer angegeben hat, hat er gemäß den Bestimmungen des Artikels L.223-2 des Verbraucherschutzgesetzes die Möglichkeit, sich in die Widerspruchsliste gegen Telefonwerbung einzutragen.

Diese Widerspruchsliste gegen Telefonwerbung kann über den Service *bloctel* ausgeübt werden, der über die Website bloctel.gouv.fr zugänglich ist und es ermöglicht, sich in die nationale Widerspruchsliste gegen Telefonwerbung einzutragen, oder indem man sich direkt per Post an die Abteilung für Nutzer unter der folgenden Adresse wendet: SAMBOAT - 17 quai de Bacalan 33300 Bordeaux.

Diese Registrierung führt dazu, dass es jedem Gewerbetreibenden und jedem Vermittler, der in seinem Namen handelt, untersagt ist, Sie telefonisch zu werben, es sei denn, es besteht eine bereits bestehende vertragliche Beziehung.

In Ihrer Eigenschaft als Nutzer des SamBoat-Dienstes hindert diese Registrierung SamBoat nicht daran, Ihre Telefonangaben zu nutzen, um Sie für den ordnungsgemäßen Betrieb oder die Erfordernisse des SamBoat-Dienstes zu kontaktieren oder um die ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen des Unternehmens oder der Nutzer zu gewährleisten.

Artikel 22 – Schlichtung

Gemäß den Bestimmungen der Artikel L312-1 und R616-1 des französischen Verbraucherschutzgesetzes haben die Nutzer die Möglichkeit, sich kostenlos an einen externen Streitschlichter zu wenden.

Der Streitschlichter, dem die Website untersteht, ist Mediation Tourisme et Voyage, der direkt auf elektronischem Wege gemäß den Modalitäten für die Anrufung des Streitschlichters kontaktiert werden kann: <https://www.mtv.travel/demande-saisine/>

Oder auf dem Postweg: mit der Einsendung des auf der Website des Bürgerbeauftragten als PDF verfügbaren Formulars für die Befassung: MTV - MEDIATION TOURISME VOYAGE Service dépôt des saisines BP 80303 75823 PARIS Cedex 17

Artikel 23 – Verschiedene Bestimmungen

23.1 – Vollständigkeit der AGB

Die AGB enthalten die gesamten Nutzungsbedingungen der Plattform. Jedes andere Dokument bezüglich der Benutzung der Site oder der Dienstleistungen von SamBoat, das nicht von der Gesellschaft publiziert wurde, kann gegenüber der Gesellschaft nicht geltend gemacht werden.

23.2 – Änderung der AGB

Die Gesellschaft behält sich das Recht vor, die AGB zu überprüfen und/oder zu ändern. Eine Information hierzu wird auf der Site veröffentlicht.

23.3 – Nichtigkeit

Wenn eine Bestimmung der vorliegenden AGB im Hinblick auf eine geltende Rechtsvorschrift oder eine rechtskräftige Gerichtsentscheidung für nichtig oder nicht geschrieben erklärt wird, wird damit nicht die Gesamtheit der AGB nichtig, und es ändert auch nichts an der Gültigkeit anderer Bestimmungen.

23.4 – Anwendbares Recht und Sprache

Die vorliegenden AGB unterliegen dem französischen Recht.

Die AGB sind in französischer Sprache verfasst. Übersetzungen der AGB haben nur informativen Charakter.

Die Gesellschaft und die Nutzer vereinbaren, dass bei jedem Rechtsstreit oder einer Meinungsverschiedenheit über die Anwendung und Auslegung der vorliegenden Bedingungen das Gericht des Wohnsitzes oder Firmensitzes des Beklagten angerufen wird.

Zuletzt aktualisiert am 19/01/2023

